

# Behandlungsprotokoll

Step 1



Reinigen Sie die Haut mit dem **MELine Gentle Foam**. Tragen Sie zwei Schichten **MELine 01 Spots Step 1** mit einem Wattestäbchen und einer Minute Einwirkzeit zwischen den Schichten auf die betroffene Stelle auf und lassen es wirken, bis die Lösung getrocknet ist. Nicht abwischen

Step 2



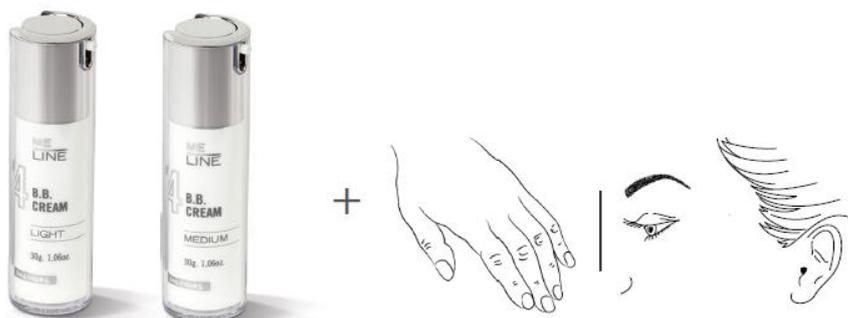
Tragen Sie eine dicke und gleichmäßige Schicht **MELine 01 Spots Step 2** auf, decken Sie diese mit einem atmungsaktiven Pflaster ab und lassen Sie diese 30 Minuten einwirken.

Step 3



Reinigen Sie die Stelle mit **MELine Gentle Foam**, tragen Sie eine dünne Schicht **MELine 03 Moist** auf und lassen Sie diese trocknen.

Step 4



Tragen Sie zum Schluss die für den Hauttyp entsprechende **MELine BB Cream (light/medium)** auf.

# MELine 01 : Spots ( professional )



| Inhaltsstoffe<br>Step 1 | %  | Wirkweise   |
|-------------------------|----|---|
| Azelainsäure            | 35 | Schafft einen lipophilen Kanal in der Haut für eine bessere biologische Verfügbarkeit der Wirkstoffe. |
| Tranexamsäure           | 5  | Hemmung von Plasminogen und Inaktivierung von Tyrosinase.   |
| Phenylethylresorcinol   | 10 | Ändert die Polarität der Haut und löst die Melanin-Ablagerungen auf.                                  |

| Inhaltsstoffe<br>Step 2 | %  | Wirkweise   |
|-------------------------|----|---|
| Brenztraubensäure       | 25 | Löst die Melanin-Ablagerungen und das oxidierte Melanin auf |
| Salicylsäure            | 10 | Verursacht eine epidermale Abschuppung.                     |

# MeLine 02 : Spots ( Home )



| Inhaltsstoffe         | %   | Wirkweise  |
|-----------------------|-----|--|
| Phytinsäure           | 10  | Vorwirkung der Melanin Synthese durch Chelat-Bildung von Kupfer und Eisen an der aktiven Stelle des Enzyms                           |
| Tranexamsäure         | 3   | Hemmt die Melanin-Produktion.  |
| Melanostatine - 5     | 1   | Verhindert die Bindung am Rezeptor Melantropin. Hemmung der RNAm.  |
| Phenylethylresorcinol | 0,5 | depigmentierende Wirkung durch das Aufblitzen oxidativer Prozesse der Tyrosinase, Hemmung der RNAm-Expression durch Rezeptoren PPARs |
| Retinal               | 0,1 | Induziert die epidermale Abschuppung und fördert die epidermale Erneuerung.  |